

## Schulprogramm

Datum	8. bis 17. Februar 2019
Öffnungszeiten	10 bis 19 Uhr
Ort	Messe Basel
Eintritt	Frei
Kontakt	MCH Messe Schweiz Basel AG Benjamin Müller, T +41 58 206 35 83, benjamin.mueller@messe.ch www.muba.ch

### tunBasel 2019 – Technik und Naturwissenschaften hautnah erleben Halle 2.0 / Stand A001



Die tunBasel ist mit rund 8'000 Besuchern die älteste und grösste tunErlebnisschau der Schweiz. Sie richtet sich primär an Kinder und Jugendliche von sieben bis 13 Jahren, aber auch an Eltern und Lehrpersonen. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche auf spielerische Art für Technik und Naturwissenschaften zu begeistern.

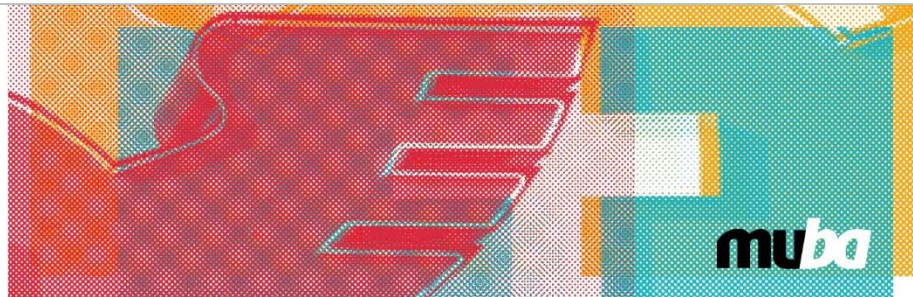
An den Ständen von 20 Unternehmen, Universitäten und Fachhochschulen führen die Kinder und Jugendlichen mit

den jeweiligen Fachpersonen altersgerecht konzipierte Experimente durch, die sie zum Forschen und Entdecken motivieren. Die Kinder und Jugendlichen können nach Lust und Laune ausprobieren, tüfteln und experimentieren. An der muba 2010 lanciert, wurde die tunBasel auf Anhieb zu einem vielbeachteten und -besuchten Messe-Highlight.

Machen auch Sie vom 8. – 17. Februar 2019 einen Ausflug mit Ihrer Schulklasse oder Ihren Kindern an die tunBasel.ch, eine Sonderschau im Rahmen der muba.

Der Eintritt an die muba-Dernière ist für alle Kinder und Erwachsene kostenlos. Eine vorgängige Registrierung bis spätestens 1. Februar 2019 ist jedoch notwendig: [www.tunbasel.ch](http://www.tunbasel.ch)

Mehr Informationen im beigelegten Flyer.



## Rock'n'Rail – gestalte mit einer Karriere in der Bahnindustrie die Mobilität der Zukunft!

Halle 2.0 / Stand A023



Die Mobilität ist ein Grundbedürfnis des modernen Menschen und stellt einen wesentlichen Baustein für den wirtschaftlichen Erfolg der Schweiz dar. Eine entscheidende Rolle spielt dabei der spurgebundene Verkehr, der Züge, Trams, Trolleybusse und Seilbahnen umfasst. Er liefert Lösungen für viele topaktuelle Herausforderungen.

Die Beschäftigten in der Bahnindustrie gestalten mit ihrer Kreativität, ihrem Know-how und ihrem Innovationsdrang die Mobilität der Zukunft. Auch du kannst ein Teil

davon werden: Mit einer Ausbildung in der Bahnindustrie legst du den Grundstein für eine lange, erfolgreiche Karriere. Und falls du bereits mitten im Berufsleben stehst, bieten die im Verband Swissrail organisierten Unternehmen abwechslungsreiche Herausforderungen und attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten. An der muba vom 8. bis 17. Februar können die verschiedenen Berufsfelder in diesem Gebiet kennengelernt werden.

## IKEA für Schulklassen Basel

Halle 2.1 / Stand D120 und D121

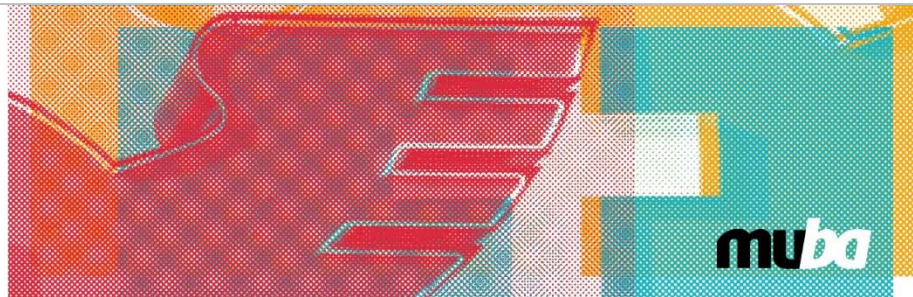
Geeignet für Schüler ab 9 Jahren

Die Schüler erhalten einen Falz-Bastelbogen aus welchem mit wenig Handgriffen (ausschneiden, kleben) ein KLIPPAN Sofa montiert werden kann. Danach geht es darum, die Sofas individuell zu gestalten. Dafür stehen den Schülern, div. Farben, Stoffreste, etc. zur Verfügung.

Die gestalteten Minisofas werden am Stand ausgestellt, die Messebesucher wählen mittels Abstimmung jeweils einen Tagessieger aus und dieser Tagessieger wird mit einem IKEA-Gutschein im Wert von 100 Franken belohnt.

Es gibt Platz für ca. 9 bis 10 Schüler gleichzeitig, Dauer ca. 1 Std., eine Anmeldung ist erwünscht. Anmeldung bitte per E-Mail an [sabine.wagner@ikea.com](mailto:sabine.wagner@ikea.com) oder [barbara.ott@ikea.com](mailto:barbara.ott@ikea.com).

**Schüler unter 9 Jahre** werden aufgefordert, ein bestimmtes Plüschtier, das 6x am Stand gezeigt wird und nicht offensichtlich platziert ist, zu suchen. Bei Erfolg erhalten sie eine kleine Tüte mit Süßigkeiten. Teilnehmerzahl unbegrenzt und keine Anmeldung nötig.



## Zwei Welten eine Familie – Insekten und Echsen an der muba Halle 2.1 / Stand D013



Sie jagen, um zu überleben, fressen Pflanzen um ihren Hunger zu stillen. Sie verschmelzen mit ihrer Umgebung, um von Fressfeinden nicht entdeckt zu werden. Sie legen Eier in oder auf den Boden, kleben die Eier an Pflanzen um ihre Art zu erhalten. Sie bewohnen, trockene, heiße, feuchte Gebiete, je nach Art. All diese Eigenschaften haben sie gemeinsam «Zwei Welten», die Insekten und die Echsen und sie gehören in die grosse Familie der Tiere.

- Rund 1 Million Insektenarten graben, krabbeln, klettern, schwimmen und fliegen seit über 400 Millionen Jahren.
- Meist perfekt getarnt und im Verborgenen lebend, wissen wir nur wenig von ihnen, obwohl sie rund 80% aller Tierarten ausmachen.
- Auf eindrücklichste Weise präsentieren wir neue, nie in Europa gesehene Insekten, die Christian Schweizer auf den letzten Dschungelreisen entdeckte und mit viel Aufwand selber nachzuchtete.

### «Ein ökologisches Armageddon»

Die Ausstellung soll aber nicht die negative Seite fokussieren, sondern aufzeigen und diese wunderschönen und interessanten Tiere vorstellen und so das Bewusstsein der Besucher wecken, wie wir alle einen Beitrag zur Rettung der «letzten Insekten» leisten können. Gerade durch diese Erkenntnis hat dieses Thema der Ausstellung einen unbeschreiblichen Mehrwert erfahren.

### Die Drachen der Neuzeit

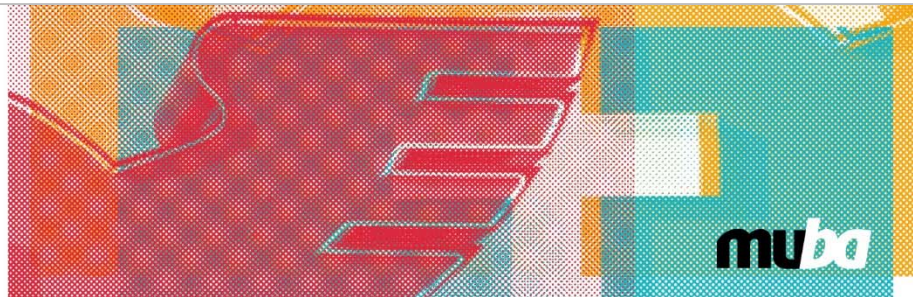
Mit ein wenig Fantasie lassen sie uns in ein eine längst vergangene Zeit eintauchen, jene Zeit, als sie noch als Riesen durch eine urchümliche Welt stapften und uns bei näherem Hinsehen nur allzu sehr an die Bilder unserer Fabelwesen erinnern: Die Echsen.

Dabei zeigen sie uns ihre unglaublich breit gefächerte Anpassungsfähigkeit. Sie leben unter der Erde, vermögen tauchend nach ihrem Futter zu suchen, sind in der Lage auf zwei Beinen über das Wasser zu laufen, können segelartig durch die Luft fliegen – sie können beinahe alles. Rund 6000 Arten kennen wir bis heute und es gäbe zweifellos noch weitere zu entdecken. Allerdings wird dies nur möglich sein, wenn wir bereit sind ihre Lebensbereiche zu respektieren, zu schützen. Von den knapp über 50 Echsenarten in Europa, stehen die meisten unter ihnen auf der Liste der gefährdeten Arten.

D E R N I È R E

**MUBA**

Basel, 8. bis 17. Februar 2019



Mit ein Anliegen dieser Ausstellung, für die Drachen der Neuzeit eine Lanze zu brechen. Und wer hier Gelegenheit hatte, die feinen Lamellenpfötchen der Geckos zu betrachten, oder dem Chamäleon Aug in Aug gegenüber zu stehen, wird zweifellos einen Schritt näher sein, um sich für den Schutz dieser einmaligen Kreaturen einzusetzen.

Um dieses Erleben den Besucher näher zu bringen, bewegen wir 6 Tonnen Material,

bauen in 16 geräumigen Terrarien Lebensräume auf, die den Bedürfnissen ihrer Bewohner nahekomen und bedienen uns modernster Elektronik, um die jeweilig erforderlichen klimatischen Bedingungen aufzubauen, bevor sie mit rund 70 Echsen besetzen. Dabei unterstützten kurze, informative Texte das jeweils Gesehene.

### **Führungen**

Täglich jeweils um 10.00, 11.00, 13.00 und 14.00 Uhr. Eine Führung dauert 45 – 60 Min.

**Anmeldung für Schulklassen und weitere Informationen:** [expovivo@bluewin.ch](mailto:expovivo@bluewin.ch)

Das muba wie auch das Expovivo-Team freuen sich auf Ihren Besuch.

---

## **Schulen erleben die Faszination Elektrizität im intelligenten Lernmobile Messeplatz / Stand M014**

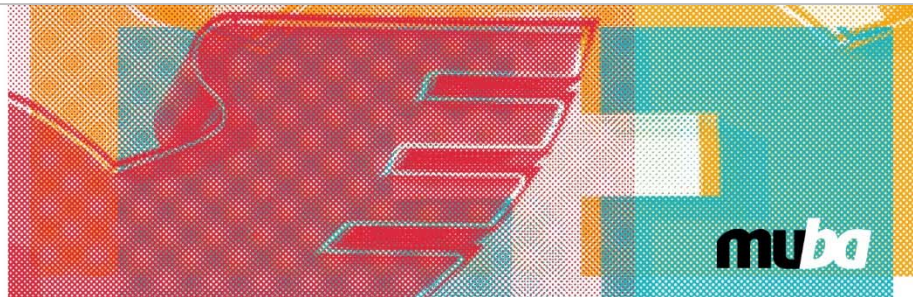
Unter dem Motto «Faszination Elektrizität erleben» zeigt der Verband der Schweizer Elektro-Installationsfirmen die Zusammenhänge von Elektrizität, Energieeffizienz und den Elektroberufen auf. Er unterstützt damit die MINT-Ziele und die Neuausrichtung der Energiepolitik des Bundes. Dieses Projekt erleichtert Schülerinnen und Schülern den Zugang in die Welt von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) und sensibilisiert für Energieeffizienz.

Laut einer Studie des Gottlieb Duttweiler Institutes wird sich das intelligente Wohnen bis 2030 durchsetzen. Gebäudetechnik, Haushaltgeräte und Multimediasysteme werden miteinander vernetzt sein und zur Grundausstattung gehören. Im 16m langen, ca. 7m breiten und 5m hohen SmartHomeMobile erhält das Publikum einen lebhaften Einblick ins zukünftige Wohnen.

Auf einer Fläche von 90m<sup>2</sup> werden intelligente Elektrotechnik und Haushaltgeräte vorgeführt. Zum Beispiel wird aufgezeigt, wie per Fingerabdruck die aktivierbare Sicherheitstechnik und die Pflanzenbewässerung per Smartphone App gesteuert werden. Der Strom wird von der hauseigenen Photovoltaikanlage erzeugt und von den Geräten im «SmartHomeMobile» direkt genutzt.

D E R N I È R E  
**MUBA**

Basel, 8. bis 17. Februar 2019



Mit dem interaktiven SmartHomeMobile will der Verband Sekundar-schülerinnen und -schüler für die Elektrobranche und für die Elektroberufe begeistern.

Während der Messe öffnen wir den interessierten Besucherinnen und Besuchern die Türen und führen durch das interaktive Wohnzimmer der Zukunft. Komfort lässt sich auf höchstem Niveau erleben und es entsteht ein neues Lebensgefühl.

Sie möchten das mobile Klassenzimmer kostenlos an Ihrer Schule? Dann reservieren Sie unter [www.vsei.ch/shm](http://www.vsei.ch/shm) und wir machen auch bei Ihnen Halt. Für den Besuch während der muba bitten wir Sie, sich unter folgendem Link anzumelden.

Anmeldung unter: <https://vsei.doodle.com/poll/udb8hny799i4hd9q>

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Sarah Pellizzari-Ketterer gerne zur Verfügung:  
T.: 044 444 17 15, [sarah.pellizzari@vsei.ch](mailto:sarah.pellizzari@vsei.ch).

---